

MITTEILUNGSBLATT

der Großen Kreisstadt

Bad Rappenau



Nummer 31

Donnerstag, 4. August 2011

Immobilienoffensive 2011



Die Stadt Bad Rappenau bietet verschiedene Immobilien zum Verkauf an, die nicht mehr für ihre Aufgabenerfüllung notwendig sind. Es handelt sich um Wohn- und Geschäftsgebäude, Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser sowie Tiefgaragenstellplätze in Bad Rappenau und den Ortsteilen.

Haben Sie Interesse ?

Ansprechpartner:



Bad Rappenau

Frau Heidt

Frau Riemer

Herr Fleck

Tel.: 07264/922-236

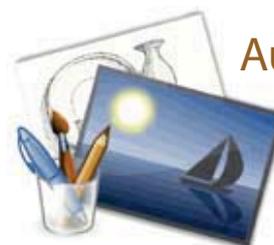
Tel.: 07264/922-232

Tel.: 07264/922-233

Informationen unter www.badrappenau.de

- Bad Rappenau
- Babstadt
- Bonfeld
- Fürfeld
- Grombach
- Heinsheim
- Obergimperm
- Treschklingen
- Wollenberg
- Zimmerhof

Jugend kreativ -
Aquarell



Ausstellung

vom 3. Juni
bis 9. Sept.

von Ingrid Fahrbach und dem
Jugend-MaltreffinderStadtbücherei

und der Gemeinde

Siegelsbach



Einzelpreis
0,70 €

Siegelsbach

BÜRGERMEISTERAMT SIEGELSBACH



Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Bei der Grund- und Gewerbesteuer werden am 15.8.2011 die Raten für das III. Quartal 2011 fällig. Der entsprechende Betrag ergibt sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid. Wir bitten um termingerechte Bezahlung, da die Gemeinde Siegelsbach im Verzugsfall gesetzlich verpflichtet ist, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben. Einzahlungen für die Gemeindegasse können bei allen Banken und Sparkassen geleistet werden. Wir bitten dabei um Angabe des Buchungszeichens. Bei den Steuerpflichtigen, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, werden die fälligen Beträge von ihrem Bankkonto abgebucht.

Kinderferienprogramm 2011

Hallo Kinder,

bitte denkt daran, euren Ferienpass bei den einzelnen Veranstaltungen mitzubringen. Schöne Ferien und viel Spaß beim Kinderferienprogramm wünscht euch euer Bürgerbüro

Bekanntmachung des Finanzamtes

Am Donnerstag, 4.8.2011 endet die Öffnungszeit beim Finanzamt Heilbronn wegen einer dienstlichen Veranstaltung bereits um 13.30 Uhr. Das Finanzamt bittet hierfür um Verständnis.

Fundsache

Digitalkamera Traveler in der Farbe schwarz mit Tasche
Die Fundsache kann vom rechtmäßigen Eigentümer zu den üblichen Öffnungszeiten des Bürgerbüros abgeholt werden.

SIEGELSBACHER VEREINE & EINRICHTUNGEN



Treffen der ehemaligen Depot-Angehörigen

Das nächste Treffen findet am Dienstag, 9.8.2011, um 14.00 Uhr im Gasthaus zur Eisenbahn statt. Rückfragen unter 06268/499 bei Herrn Guth.

MGV „Eintracht 1906“ Siegelsbach e.V.

Proben

Zurzeit finden keine Chorproben statt, wir haben Sommerpause!

LandFrauenverein Siegelsbach

Erinnerung

Jahresausflug - Besuch der Sonntags-Show „Immer wieder sonntags“ - Europa-Park Rust
Am Sonntag, 7. August 2011, findet unser diesjähriger Jahresausflug statt.

Treffpunkt: 6.45 Uhr - Bad Rappenau „Englert“
6.55 Uhr - Siegelsbach „Marktplatz“
7.00 Uhr - Siegelsbach „BÜZ“

Unkostenbeitrag: für Nichtmitglieder = 25 Euro
für Mitglieder = 5 Euro

Auf gutes Ausflugs Wetter freut sich der LandFrauenverein Siegelsbach

Sportclub 1921 Siegelsbach e.V.

AH - Radausfahrt von der Neckarquelle bis Stuttgart

Als Höhepunkt der jährlichen Radsaison gilt seit Jahren unser Radausflug. Dabei sind wir bei der Routenplanung immer bestrebt attraktive Touren im Land zu finden. Und dass der Neckartalradweg zu einer der interessantesten und abwechslungsreichsten Radstrecken zählt, können alle Teilnehmer nun voll und ganz bestätigen.

Unsere erste Teiletappe mit dem Rad am Freitag, 22. Juli verlief von Siegelsbach nach Eppingen. Pünktlich um 13.30 Uhr startete unsere 11 Radler starke Gruppe bei trockenem Wetter zum ersten Etappenziel, dem Eppinger Bahnhof. Dort wartete unser Begleitfahrzeug mit Hänger, um die Räder aufzunehmen. So konnten wir ohne große Umstände die weitere Anfahrtsstrecke mit dem Zug zurücklegen. Infolge der beginnenden Reisesaison war diese Entscheidung sehr vernünftig, da sowohl in der Stadtbahn nach Karlsruhe, als auch im Schwarzwaldexpress nach Villingen die Sitzplätze voll belegt waren und die Mitnahme der Räder im Zug sehr problematisch gewesen wäre. Und obwohl es inzwischen kräftig regnete, kamen wir entspannt und ausgeruht in Villingen an, wo wir nach einem 3-km-Fußmarsch unser Quartier im Hotel-Restaurant Bosse beziehen konnten.

Bevor wir die am zweiten Tag geplante Königsetappe von immerhin 120 km in Angriff nahmen, sorgten wir uns noch während des Frühstücks über das Wetter und die dicken Wolken, aus denen es die ganze Nacht hindurch wie aus Kübeln schütete. Doch der Wettergott hatte ein Einsehen und pünktlich zur Abfahrt hörte der Regen auf und die Sonne zeigte sich verhalten bei angenehmen Temperaturen.



Die Route verlief von Villingen-Schwenningen, der Neckarquelle meist entlang des anfangs noch schmalen Baches Neckar über die Ausläufer des Schwarzwaldes durch die sehenswerten Orte Rottweil, Oberndorf, Sulz, Horb, Rottenburg bis zum Tagesziel Tübingen. Leider blieb uns angesichts der zahlreichen Reifepannen und des noch zu bewältigenden Tagespensums wenig Zeit, um eine dieser sehenswerten Stationen näher zu besichtigen. Doch wie bereits erwähnt ist diese Region immer eine Reise und einen Besuch wert.

Während der Etappe wurden die leibliche Versorgung und die Instandsetzung des Materials durch unser Begleitfahrzeug und den Fahrer gesichert. So kamen wir dann zwar etwas geschafft aber gesund und munter und vor allem trocken in der Universitätsstadt Tübingen an. Unsere Unterkunft war das Hotel Hospitz mitten in der sehenswerten und historischen Innenstadt.

Die Tagesetappe am Sonntag, 24.7. führte nun ab Tübingen entlang dem schon als Fluss auszumachenden Neckars in Richtung der Landeshauptstadt. Kirchentellinsfurt, Neckartenzlingen,



Nürtingen, Plochingen, Esslingen und schließlich Bad Cannstatt waren die Tagesstationen. Im Verlauf der Route war schön zu erkennen, wie sich der beschauliche Fluss in seinem Bett durch die Ballungszentren um Stuttgart zu einer bedeutenden Wasserstraße unseres Landes wandelte.

In Bad Cannstatt wurden dann die Räder wieder verladen und mit dem Begleitfahrzeug nach Hause transportiert. Ab hier erwiesen sich dann die alten Herren als erfahrene Benutzer der öffentlichen Verkehrsmittel, denn schon unmittelbar nach dem Pkw erreichten alle Ausflügler den Heimatbahnhof Bad Rappenau, wo prompt der Regen einsetzte.

Alle AHler sind einstimmig der Meinung, dass dieser Radausflug ein supertoller und wunderschöner Höhepunkt der Radsaison 2011 war. Weiter so im nächsten Jahr!

In diesem Zusammenhang vielen Dank an den Organisator Heiner Bauer und den Halter des Begleitfahrzeuges Ronald Weis. Ohne diese Begleitung hätten wir manchmal alt ausgesehen.

Abschließend dazu noch ein paar interessante Daten zur Tour: Teilnehmer: 13

gefährte Radstrecken: 220 km

Plattfüße: 7!!! (bei 4 Fahrrädern)

Pannenkurzstopps und Reifen aufpumpen: über 25!!!

Trainingslager in Fahrenbach

Am Freitag, 29. Juli 2011 fuhren wir mit ca. 25 Spielern nach Fahrenbach auf das Gelände des dortigen VFR. Wir hatten einen top Rasenplatz sowie das ganze Sportheim zur Verfügung. Am Freitagabend nach der Trainingseinheit wurde noch gegrillt. Am Samstag nach dem Waldlauf um 7.00 Uhr wurde ausgiebig ein Frühstück eingenommen, insgesamt wurden am Samstag noch 3 Trainingseinheiten absolviert. Der Abschluss bildete der Sonntag, nach dem Frühstück wurde nochmal trainiert anschließend packten alle Spieler zusammen und brachten das Sportheim in Ordnung. Danach fuhren wir gemeinsam, aber sehr müde, nach Siegelsbach ins Gasthaus zur Eisenbahn zum Mittagessen. Bereits um 16.00 Uhr trafen wir uns zum Abschluss des Trainingslagers noch zum Spiel beim FC Asbach. Der SCS trennte sich mit dem dortigen Gegner 1:1. Der Torschütze war Yilmaz Tunc.

Die Trainer und Verantwortlichen waren über den Verlauf der vergangenen 3 Tage sehr zufrieden und bedankten sich bei den Spielern für ihre tolle Motivation.

Vorschau der Seniorenmannschaft

Nach der Trainingswoche trifft man im Pokalspiel in der 1. Runde des Kreispokals auf den Kreisligisten TSV Steinsfurt. Der Anpfiff in Siegelsbach auf dem unteren Sportplatz ist am Sonntag, 7. August 2011, um 17.00 Uhr.

Alle Einwohner und Fans sowie Neugierige sind recht herzlich eingeladen.

News der Junioren

Trainingszeit der B-Junioren, Jahrgang 1995 + 1996

Dienstag, 9. August 2011, um 19.00 Uhr, darüber hinaus siehe Trainingsplan

Trainer: Matthias Max, Handy 0714-7642564, Yueksel Celik

GEMEINSAME AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Finanzamt schließt früher

Am Donnerstag, 4.8.2011 endet die Öffnungszeit beim Finanzamt Heilbronn wegen einer dienstlichen Veranstaltung bereits um 13.30 Uhr. Das Finanzamt bittet hierfür um Verständnis.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Ferienjobs sind versicherungsfrei

Ferienzeit - für viele Arbeitszeit. Gerade in den Ferien bessern Schüler und Studenten mit Ferienjobs ihr Taschengeld auf oder sammeln Erfahrungen für das spätere Berufsleben. Ob Sozialabgaben anfallen, darüber informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Für einen „echten“ Ferienjob, der im Voraus auf maximal zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist, zahlen Ferienjobber und Arbeitgeber keine Sozialabgaben. Wie hoch Verdienst und wöchentliche Arbeitszeit sind, spielt dabei keine Rolle. Wer die Aushilfstätigkeit länger ausübt, aber nicht mehr als 400 Euro monatlich verdient, ist ebenfalls sozialversicherungsfrei. Bei diesem sogenannten Minijob zahlt nur der Arbeitgeber eine Pauschalabgabe von 30 Prozent des Entgelts. Der Minijobber hat jedoch die Möglichkeit, den Pauschalbeitrag aus eigener Tasche auf den vollen Rentenversicherungsbeitrag aufzustocken. Investiert beispielsweise ein 400-Euro-Jobber 19,60 Euro monatlich, kann er den vollen Schutz der Rentenversicherung erwerben. Nähere Informationen bieten die kostenlosen Broschüren „Minijob - Midijob: Bausteine für die Rente“ und „Tipps für Studenten: Jobben und studieren“. Die Broschüren können kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet (www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) stehen sie ebenfalls als PDF-Download zur Verfügung. Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg im Regionalzentrum Heilbronn, bei einem unserer Sprechstage in Ihrer Nähe, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800/100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

BEKANNTMACHUNGEN DES LANDRATSAMTES



Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert

Biotonnen - wieder 14-tägliche Leerung

Die Biotonnen werden ab Mitte August 2011 wieder 14-täglich im Wechsel mit der Restmülltonne geleert.

Die genauen Abfuhrtermine der einzelnen Gemeinden entnehmen Sie bitte dem aktuellen Abfallkalender 2011.

Bei der Biomüllabfuhr können ganzjährig auch 60-Liter-Papiersäcke für trockene Gartenabfälle bzw. Speisereste bereitgestellt werden. Die Säcke sind bei den Verkaufsstellen für Gebührenmarken zum Preis von 1,80 EUR/Stück erhältlich.

Bis einschließlich Dezember können Privatanlieferer Rasenschnitt und Laub aus Hausgärten auf den Häckselplätzen des Landkreises Heilbronn kostenfrei abgeben. Das Material wird jedes Jahr von Mitte März bis einschließlich Dezember in speziellen Containern oder Anhängern angenommen. Eine Anlieferung ist auf 0,5 m³ begrenzt.

Baum- und Heckenschnitt kann ganzjährig bis zu 10 cm Durchmesser und 0,5 m³ pro Anlieferung unentgeltlich abgegeben werden. Andere Gartenabfälle entsorgen Sie bitte auf den Müllannahmestellen Eberstadt oder Schwaigern-Stetten zu 6 €/100 kg. Ansonsten bleibt die Kompostierung im eigenen Garten wirtschaftlich und ökologisch die beste Art, Gartenabfälle zu verwerten.

Info: Bei weiteren Fragen steht die Abfallberatung des Landkreises unter der Rufnummer 07131/994-560 gerne zur Verfügung.

EHE- UND ALTERSJUBILARE



Bad Rappenau

5.8.1937	Stefanowicz, Heinz, Turmstr. 4	74 Jahre
6.8.1927	Fröhlich, Dorothea, Forlenstr. 34	84 Jahre
6.8.1924	Gristchenko, Sofia, Bahnhofstr. 6	87 Jahre
6.8.1926	Schwarz, Edith, Bahnhofstr. 18	85 Jahre
6.8.1939	Stolz, Maria, Lisztstr. 3/1	72 Jahre
7.8.1929	Tausch, Lisa, Haller Ring 38	82 Jahre
7.8.1935	Weidemann, Horst, Gustav-Freytag-Str. 9	76 Jahre
8.8.1941	Brüggmann, Ingrid, Amselstr. 35	70 Jahre
8.8.1922	Hamm, Johanna, Wartberg 32	89 Jahre
8.8.1937	Kraus, Katharina, Eichendorffstr. 16	74 Jahre
8.8.1927	Reitenbach, Kurt, Fasanenstr. 7	84 Jahre